

Erfahrungsbericht von Teresa.

Liebes Aquamunda Institut. Lieber Gyan. Hier ist mein Sessionbericht!
Ich bin immer noch sehr gerührt. Meine Tochter Selina hat mich eben noch gefragt: "Mama, welche Probleme hast du, weil du die Wassertherapie machst?" Das brachte meine Tränen nochmals zum fließen, als ich es ihr erklärte was mich gerührt hat. Danach konnte sie beruhigt schlafen.

12 Uhr: Eine Faszination war sofort da, ich sehe im Schwimmbad eine Watsu Therapie Session. Gedanke: "Soll ich nach einem Termin fragen?"

15 Uhr: meine Freundin Regina kommt total begeistert zurück, das kann sie nur empfehlen: "Wie im Bauch der Mutter!"

16 Uhr: meine Freundin Annika steht neben meinem Mann und sieht mich kommen. Sie fragt mich: "Magst du ins Wasser zum Watsu? Ich habe zwei Termine gemacht, und Mama will nicht!" Dann wird mir klar: "ja gerne... das ist für mich geschehen, so schnell manifestiert sich hier ein Wunsch, unglaublich."

19 Uhr: Ich sehe bei Annika zu und bin so gerührt.

Als ich die volle Aufmerksamkeit erhalte, spüre ich direkt ein großes Vertrauen.

Du sagst: "Lass dich fallen." Ja, ich fühle mich getragen, sicher, mir kann nichts passieren, ich lasse mich fallen. Steif bin ich im unteren Rücken und im Genick,

"Lass los!" denke ich, aber es geht nicht. Erst als du mit mir sprichst: "Wenn ich das Bein ranziehe ausatmen!", wird mir bewusst, dass ich die Luft eher angehalten habe, jetzt fließt der Atem. Die Blockaden lösen sich, es knackt an mehreren Stellen, es tut so gut, ist erlösend, ich falle immer tiefer.

Als ganz kleines Baby, als ich gerade geboren war (Kaiserschnitt) wurde ich ohne Seele berührt, schreiend und zu Tode erschrocken in eine Angststarre katapultiert, weil ich dachte meine Mama sei gerade gestorben. Warmes Wasser und von einem bewussten Menschen liebevoll geschaukelt werden hätte meine große Angst überwunden. Dieses Bild habe ich vor 1,5 Jahren bei einer physical journey (brandon bays) erfahren und damals so emotional erlebt, wie noch nichts zuvor. Ich hatte meine erste Erfahrung der kosmischen Energie, ich war eins mit dem Kosmos.

Diese Watsu Session hat mir genau das gegeben, was mir in der ersten Minute meines Lebens gefehlt hat. Watsu hat mich in diesem tragenden körperwarmen Wasser mit der Seele berührt. Es ist unbegreifliches Glück, dass mir diese Fügung wiederfahren ist. Es macht mich so stark, weil ich für mein inneres verletztes Kind gesorgt habe. Ich dachte zuvor: "Das kann ich nicht mehr nachholen." Die kopfbasierte Erkenntnis aus der Journey ist nun vom Kopf im Körper im Herz ange(k)nommen.

Das ankommen auf der Erde (Schwimmbadboden) tat so gut, es war als wolltest du sagen:

"Hier sind deine Beine, spürst du sie auf dem Boden und unter meiner Hand? „ Du bist in Liebe hier angekommen!" Das Berühren meines Kopfes und der liebevolle Druck auf meine Stirn, und der genau passende Satz "Es ist Alles gut" holen mich wieder zurück.

JA es ist ALLES gut! Ich bin jetzt tief dankbar für mein Leben und für diesen Start. Ich kann diese Ängste endlich loslassen.

23 Uhr: Mein Bauch ist jetzt heiß, die Verdauungsbeschwerden kommen in Bewegung.

Danke! Danke! Aus meinem tiefsten Herzen Danke! Teresa